BdV Pressemitteilung 27.11.2019

Es geht in die neue Runde!

Kandidaten für den Versicherungskäse des Jahres gesucht

Hamburg - **Bereits zum sechsten Mal zeichnet der Bund der Versicherten e. V. (BdV) mit dem „Versicherungskäse des Jahres“ das schlechteste Versicherungsprodukt aus.**

Bis zum 15. Januar kann jede*r Vorschläge für preiswürdige Kandidaten einreichen. Auch die Versicherungswirtschaft ist eingeladen, dem Wettbewerb auf die Finger zu schauen und Produkte vorzuschlagen.

Mangelnde Transparenz, lückenhafte und nicht nachvollziehbare Leistungen, zu hohe Beiträge und zweifelhafter Nutzen sowie intransparente Vermittlungsmethoden bei Versicherungsprodukten führen häufig zu Verdruss bei den Verbraucher*innen. Mit dem Versicherungskäse will der BdV diese Missstände anprangern und öffentlich machen. Mit Erfolg und Folgen für manche der prämierten Produkte. So wurde die Schülerversicherung der Württembergische Gemeinde-Versicherung a.G. und der BGV- Versicherung AG, Versicherungskäse 2018, mittlerweile überarbeitet. Der Krebsairbag, Preisträger 2017, wurde von der IDEAL Versicherung vom Markt genommen. Auch die 2015 ausgezeichnete „Stadionversicherung“ hat offensichtlich die Erwartungen der Allianz nicht erfüllt und wurde zu einer Ticketversicherung geschrumpft.

„Der Preis ist offenbar ein Katalysator, der die Produktlandschaft von fragwürdigen Versicherungsprodukten reinigt. Das spornt uns an, ihnen auch weiterhin auf der Spur zu bleiben“, freut sich BdV-Vorstand Axel Kleinlein.

Welche drei Produkte es in diesem Jahr in die Endauswahl schaffen, darüber entscheidet eine renommierte und unabhängige Jury. Die Jury besteht aus Expert*innen und anerkannten Verbraucherschützer*innen unter dem Vorsitz von Edda Castelló.

Der Preisträger und die nominierten Kandidaten werden auf der BdV Wissenschaftstagung am 27. März in Berlin ausgezeichnet.

Vorschläge, welche Versicherungsprodukte diesen Preis verdient hätten, können gerne bis zum 15. Januar an den BdV unter kaese@bundderversicherten.de gesandt werden.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bundderversicherten.de.

Folgen Sie auch unserem BdV-Blog

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM
Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss